

---

**N i e d e r s c h r i f t**

**über die Sitzung des Ortschaftsrates Roßlau am 27.04.2023**

**Sitzungsbeginn: 17:30 Uhr**  
**Sitzungsende: 19:30 Uhr**  
**Sitzungsort: Rathaus Roßlau, Markt 5, Sitzungssaal**  
**Teilnehmer/-innen: siehe Anwesenheitsliste**

**Öffentliche Tagesordnungspunkte**

**1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Frau Müller begrüßt alle Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Ladung und mit sechs von elf anwesenden Mitgliedern des Ortschaftsrates die Beschlussfähigkeit fest.

**2 Beschlussfassung der Tagesordnung**

Ungeändert bestätigt.

**Abstimmungsergebnis: 6:0:0**

**3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 30.03.2023**

Frau Gernoth:

- Ausführungen von Herrn von der Heydt Seite 3: Es ist ein Lampionumzug

**4 Einwohnerfragestunde**

Keine Anfragen

## **5            Behandlung von Mitzeichnungen**

### **5.1           Namensänderung der Sekundarschule an der Biethle in "Sekundarschule Roßlau" Vorlage: BV/068/2023/IV-40**

Der Ortschaftsrat stellt übereinstimmend fest, dass

- die Bezeichnung mit einer namhaften Persönlichkeit Roßlaus besser wäre,
- die Entscheidung der Schule als kleinsten gemeinsamen Nenner akzeptieren müsse
- man die Gesprächsbereitschaft vermisst hat
- für die Zukunft den Schülern die namhaften Persönlichkeiten Roßlaus nahegebracht werden sollten, um die Akzeptanz zu erhöhen – möglich wäre  
z.B.: Sachsenbergschule Roßlau o.ä.

Herr Kuras Leiter des Schulverwaltungsamtes führt aus:

- Namensvorschlag schon älter, Ortschaftsrat war bereits beteiligt
- Schule wollte einen Namen mit dem sich alle vorbehaltlos identifizieren können
- eine klare Verortung der Schule muss gegeben sein
- Namen sind dennoch immer änderbar

**Abstimmungsergebnis: 5:0:1**

## **6            Antrag 01/23 Neues Forum Roßlau - Erweiterung des Elbe-Sportparks Roßlau um das Fitness Studio**

Frau Müller:

- verweist auf die gemeinsame Beratung mit dem Oberbürgermeister und den Beigeordneten am 24.05.2022
- Thema war auch dort Gegenstand – bisher keine Reaktion

## **Abstimmungsergebnis: 6:0:0**

### **7 Antrag 02/23 Neues Forum Roßlau - Zusammenarbeit von Wissenschaftlicher und Ludwig Lipmann-Bibliothek**

Herr Koschig stellt die Vorlage kurz vor.

## **Abstimmungsergebnis: 6:0:0**

### **8 Mitteilungen der Ortsbürgermeisterin**

Frau Müller:

- bemängelt die Sauberkeit in der Stadt
- insbesondere wiederholt den Bahnhofstunnel
- entfernte Papierkörbe müssen wiederaufgestellt werden und ebenfalls insbesondere an beiden Enden des Bahnhofstunnels
- an der Zerbster Brücke muss das Geländer gestrichen werden

Frau Müller informiert über ein Gespräch mit dem Burgverein:

- Burg gehört der Stadt, aber Zuständigkeiten nicht geklärt
- Termin mit der Kulturamtsleiterin wird angestrebt
- Stadt kann sich nicht aus der Verantwortung nehmen
- Nutzungsvertrag sehr alt und sollte überarbeitet werden
- es sind 40.000 € für die Sanierung der Toiletten in der Burg im Haushaltsplan eingestellt und müssen nunmehr umgesetzt werden
- die großen Veranstaltungen sind die der Stadt die auf Hinweis von Herrn Koschig offenbar ohne Absprache mit dem Verein stattfinden, so z.B. eine Techno-Veranstaltung ab Nachts 1.00 Uhr

Frau Müller informiert:

- Kranzniederlegung am 08.05.2023
- sollte weiterhin in der Organisationsverantwortung des militärhistorischen Vereins liegen – Gespräche dazu werden folgen
- Termin Arbeitsberatungen zum Thema Zuwendungen am 23.05. oder 30.05.2023 jeweils 17.00 Uhr an dem Tag an dem die meisten können, Abfrage durch Frau Gernoth

## **9 Mitteilungen und Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder**

Der Ortschaftsrat stellt übereinstimmend fest, dass

- die Frage an die Verwaltung zur Nachnutzung der Bietheschule bis heute unbeantwortet blieb,
- die Idee der Umnutzung zum „Haus der Vereine“ für die Vereine der Stadt – ausdrücklich auch für die in Dessau – eine Chance ist
- die Idee bei Besichtigungen mit dem Oberbürgermeister, der Beigeordneten für Bauen und Stadtgrün und dem Stammtisch der Vereine auf großes Interesse stieß
- eine noch laufende Bedarfsabfrage bei den Vereinen hat einen aktuellen Zwischenstand, wonach zehn Vereine mit einer Gesamtmitgliederzahl von 474 Mitgliedern ein Interesse an Räumen in der Bietheschule hat

Frau Heppner übergibt die Übersicht an Herrn Kuras.

Herr Kuras antwortet:

- es muss geprüft werden, ob die Bietheschule als Ausweichquartier bei Schulsanierungen genutzt werden muss
- ob in einen solchen Fall die Alternativen geprüft werden müssen z.B. abendliche Nutzung der Räume durch die Vereine
- ein Abgleich mit dem Stadtentwicklungskonzepte erfolgen muss
- die Bedarfe konkretisiert werden müssen, insbesondere die Art der Nutzung und der zeitliche Umfang
- der Betrieb des Gebäudes (z.B. Aus- und Zuschließen; Betriebskosten) geklärt werden muss

Frau Heppner sicher die Ergänzung zu.

Frau Müller kritisiert, dass

- bei der Auswahl des Ausweichstandortes für die Regenbogenschule die Bietheschule keine Rolle spielte

- dann sollte es auch weiterhin so bleiben und sie als Ausweichquartier weiterhin nicht in Frage kommen

Frau Müller fordert zur Wahrnehmung des Vorschlagsrechtes gem. § 84(1) KVG vom Ortschaftsrat gemeinsame Erarbeitung einer Beschlussvorlage für den Stadtrat. Dies muss schnellstmöglich erfolgen, denn bis zum nächsten Winter muss eine Lösung gefunden werden.

Herr Vester:

- möchte die Verwendungsnachweise der in 2022 ausgereichten Zuwendungen sehen

Herr Mosch:

- obwohl die Vorlage des Verwendungsnachweises Bestandteil des Zuwendungsbescheides ist und terminlich festgelegt ist, hat so gut wie keiner der Vereine diesen vorgelegt
- nach Abschluss des Zuwendungsverfahrens 2023 werden die Verwendungsnachweise von der Verwaltung mit einer weiteren Fristsetzung abgefordert,
- verstreicht diese Frist wiederum, werden die Zuwendungen zurückgefordert
- auf Grund der Vielzahl der Zuwendungen wird mit einem Ergebnis nicht vor Ende drittes Quartal zu rechnen sein

Frau Münch:

- erneuert ihren Hinweis aus der Sitzung vom 30.03.2023 auf die losen Bodenplatten auf dem Spielplatz am Anhaltiner Platz und fordert nochmals auf diese zu ersetzen
- bemerkt, dass nunmehr da Corona keine Rolle mehr spielt, die Dankeschönveranstaltung wiederbelebt werden müsste

Frau Gernoth informiert:

- 20.04.2023 Treffen des Seniorenbeirates im Rosseltreff mit Vorstellung des BUGA-Projektes durch die Stadtverwaltung
- 21.04.2023 fand der Frühjahrsputz im Rosseltreff statt
- 26.05.2023 Nachbarschaftstag im Rosseltreff
- Projekt Bahnhofstunnel schreitet voran
- Projekt Stadtteilentwicklungskonzept ebenfalls, nächste Begehung am 11.05.2023 auf dem Schillerplatz

Frau Gernoth wiederholt Ihre Anfragen aus der letzten Sitzung:

- Gelände mit Skaterbahn an der Grundschule „Waldstraße“ verschlossen und so nicht nutzbar

---

Bittet um Information zum Stand der Dinge und wann das Gelände wieder geöffnet wird.

- Bittet um Information um den Stand der Dinge bezgl. des Hortes „Fliederweg“, insbesondere um den voraussichtlichen Termin der Fertigstellung.

Ebenso verweist Sie auf die Anfrage aus früheren Sitzungen nach der Anbringung eines Geländers für gehbehinderte Menschen an der Trauerhalle auf dem Friedhof Roßlau.

Herr Vester informiert:

- Schiffsanleger wird im Juni zu Wasser gelassen

Frau Heppner informiert:

- Cleanup day am 16.09.2023
- Versicherung der Helfer durch die Stadt immer wieder abgelehnt.
- tatsächlich gibt es eine Sammelversicherung des Landes für freiwillige Leistungen

Herr Koschig.

- fordert wiederholt die Änderung des Tourismusaufstellers vor dem Rathaus auf Roßlau bezogene Worte
- Studenten der Hochschule Anhalt schreiben eine Semesterarbeit über die Architekturgeschichte Roßlaus
- informiert über das Projekt Streuobstwiese – Lernen in der Natur für Kinder der 5.- 9. Klasse

Frau Müller.

- Projekt Zukunftsreise geht weiter

Frau Münch:

- Regenbogenfest findet am 24.06.2023 statt

**12 Schließung der Sitzung**

Frau Müller stellt die Öffentlichkeit wieder her und beendet die Sitzung.

Dessau-Roßlau, 26.05.23

---

Christa Müller  
Vorsitzender Ortschaftsrat Roßlau

Schritfführer